

Die Deputation vereinigte sich endlich zu dem Antrage:

die hohe Kammer wolle diesen Gesetzentwurf mit den beantragten Abänderungen und Zusätzen genehmigen, denselben aber noch an die hohe Erste Kammer gelangen lassen.

Präsident Haberkorn: Begehrt noch Jemand das Wort? — Es ist nicht der Fall.

„Will die Kammer den neuen §. 4 in der Fassung S. 550 des Berichts annehmen?“
Einstimmig.

„Will die Kammer auch den §. 15 annehmen, ebenso wie den Schluß?“
Einstimmig.

Ich frage die Kammer:

„ob sie dem Gesetzentwurfe, einige Bestimmungen über den Conkurs der Gläubiger betreffend, mit den beschlossenen Abänderungen und Zusätzen ihre Genehmigung erteilt?“

Es antworten mit Ja:

Vizepräsident Dehmißen.

Secretär Dr. Loth.

= Schenk.

Abg. von Griegern.

= Mehnert.

= Welter.

= Adler.

= May.

= Ufer.

Abg. Geier.

= Linke.

= Dr. Krause.

= Schred.

= Seydel.

= von Schönberg.

= Bogel.

= Jordan.

= Steiger (Barnitz).

Abg. Gensart.
= Sanoor.
= Dr. Hertel.
= von Neuhardt.
= Kempe.
= Heinrich.
= Holle.
= von Könnert.
= Wellville.
= Miescher.
= von Salza.
= Stier.
= Weidauer.
= von Carlowitz (Maren.)
= Müller (Ebemitz).
= Renssch.
= Waltber.
= von Ferber.
= von Huraf.
= Bösch.
= Bornitz.
= Günther.
= Uhlemann.

Abg. Stauf.
= Hulse.
= Reichard.
= Lebmann.
= von Carlowitz (Falkenh.).
= Caspari.
= Barth.
= Beez.
= Tbieler.
= Müller (Reid).
= Sachse.
= Mosch.
= Baumann.
= Tempel.
= Knechtel.
= Bauer.
= Dr. Pfeiffer.
= Schade.
= Heinze.
= Thümer.
= Niedel.

Präsident Haberkorn.

Die von mir gestellte Frage ist einstimmig bejaht.

Somit wäre der Gegenstand der heutigen Tagesordnung erledigt und beraume ich die nächste Sitzung auf morgen Mittag 12 Uhr an. Auf die Tagesordnung setze ich den anderweiten Bericht der zweiten Deputation über Abtheilung G des Ausgabebudgets, das Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts betreffend (Pos. 65 und 66b).

Die heutige Sitzung ist beendet.

(Schluß der Sitzung 8 Uhr 55 Minuten.)